

Akademie für psychosoziale Lebensberatung in Südtirol - ApL

Die ApL ist ein, seit April 2014 vom nationalen Berufsverband für Counsellor (CNC; www.cncp.it) zertifiziertes Counselling-Ausbildungsinstitut. Das Kernteam setzt sich zusammen aus den drei Hauptreferent:innen Andreas Zimmermann, Stefan Eikemann und Ulrike Wiegner, der Präsidentin der ApL Agata Nagler und der Studienbegleitung Monika Kompatscher. Das Ausbildungsteam wird durch mehrere Fachreferent:innen erweitert.

Ausbildung Counsellor Professional

Die ApL entwickelt, bildet und befähigt Menschen in ihrer individuellen und professionellen Beratungskompetenz.

Counselling ist eine Antwort auf die steigende Nachfrage nach psychosozialer Begleitung. Menschen suchen Hilfe in ihren Lebens- und Alltagsproblemen im Sinne der Gesundheitsförderung und Prävention. Counsellor unterstützen demnach Ratsuchende überall dort, wo Probleme auftauchen können: in der Familie, in der Paarbeziehung, bei der Arbeit, in Beziehungen zu anderen und zu sich selbst.

Die Counselling-Ausbildung verbindet methodisches Lernen mit der Persönlichkeitsentwicklung der Auszubildenden. Die ApL bildet mit zeitgemäßen, wissenschaftlich anerkannten Methoden aus (systemisch, klientenzentriert, logotherapeutisch). Unser Menschenbild ist humanistisch geprägt und konfessionell unabhängig, basierend auf christlichen Wurzeln.

Die Auszubildenden verpflichten sich zu Supervision, Einzelselbsterfahrung, Peergroup-Treffen und supervidierten Beratungsgesprächen.

Die berufsbegleitende Ausbildung der ApL findet im Bildungshaus Lichtenburg in Nals (www.lichtenburg.it) statt. Der Unterricht wird im Modulsystem angeboten und durch fachliche Tätigkeiten unter Supervision ergänzt. Die Ausbildung umfasst drei Jahre und ist in drei einzelne Jahresabschnitte unterteilt. Vor Beginn des jeweils nächsten Studienjahres ist ein Reflexionsgespräch mit einem:r der Ausbilder:innen verpflichtend. Es entscheidet über den Fortgang der Ausbildung und wird als Einzelselbsterfahrung angerechnet.

1. Ausbildungsjahr (persönliche Weiterentwicklung)

Im ersten Jahr werden Grundlagen des Counselling und der systemischen Beratung vermittelt. Die Teilnehmenden verstehen Funktion und Wechselwirkung von sozialen Systemen und erweitern damit die eigenen Möglichkeiten in Kommunikation und Beratung. Durch die Auseinandersetzung mit dem eigenen Rollenverhalten erwerben die Teilnehmenden die Kompetenz, sich sowohl im privaten wie auch im beruflichen Umfeld sicher und adäquat zu bewegen. Im beruflichen Umfeld können durch die verstärkte Beziehungskompetenz Konfliktsituationen besser bewältigt werden und die Ressourcen zielführend eingesetzt werden.

2. Ausbildungsjahr (Psychosoziale:r Lebensberater:in)

Im zweiten Jahr werden die Grundlagen vertieft und die Teilnehmenden lernen Methoden kennen, die ihnen helfen, Ratsuchende bei ihrer Lebensbewältigung zu unterstützen.

Nach erfolgreichem Abschluss der zweijährigen Ausbildung, einschließlich aller geforderten Einzelselbsterfahrungen, Buchbesprechungen und protokollierten Beratungseinheiten, erhalten die Teilnehmenden von der ApL ein Abschlusszertifikat für psychosoziale Lebensberatung.

3. Ausbildungsjahr (Counsellor Professional)

Das dritte Jahr vollendet mit dem erfolgreichen Abschluss, einschließlich der fachlichen Tätigkeiten und Einzelselbsterfahrung, die Ausbildung zum „Counsellor Professional“ und berechtigt zur Ausübung

Lehrgang Counsellor Professional

Grundlegende Informationen

gemäß des Berufsbildes nach dem Gesetz 4/2013, eingeschrieben in das Album des CNCP (*professione secondo legge 4/13, iscritto all'albo professionale del CNCP*). Die nach Abschluss der dreijährigen Ausbildung erworbene Gewerbeberechtigung eröffnet vielfältige Perspektiven in der Selbstständigkeit.

Die Auszubildenden sind berechtigt, sich auf der ApL-Website mit einem persönlichen Profil zu präsentieren.

Die ApL bietet zur fachlichen Weiterbildung öffentliche Studientage an. Ein Studientag pro Jahr ist für die Auszubildenden verpflichtend.

Kosten (siehe Kostenaufstellung)

Die Studiengebühren betragen 3.200,- Euro pro Ausbildungsjahr (inkl. Kursunterlagen in gedruckter und elektronischer Form). Über Finanzierungsmöglichkeiten des Landes informiert das Bildungshaus Lichtenburg.

Die Auszubildenden sind über die ApL Unfall- und Haftpflichtversichert. Der Jahresbeitrag in der ApL (€ 80,-) gilt pro Ausbildungsjahr für die Dauer der Ausbildung.

In den Lehrgangskosten sind nicht enthalten: Pflichtliteratur, Einzelselbsterfahrungs- und Einzelsupervisionsstunden, Studientage, Prüfungsgebühr für die Abschlussprüfung der dreijährigen Ausbildung, eventuelle Verpflegung/Übernachtung im Bildungshaus.

Voraussetzungen

Die Lehrgangsvoraussetzungen sind:

- Matura oder Fachhochschulreife oder gleichgestellter Abschluss
- Mindestalter 22 Jahre
- Lebenslauf und Motivationsschreiben
- Kennenlerngespräch mit Vertretern:innen der ApL

Nach erfolgreichem Abschluss können sich die Absolvent:innen im nationalen Berufsverband für Counsellor, CNCP, als „Counsellor Professional“ einschreiben. Die Zulassungsvoraussetzungen für den CNCP sind:

- Bachelor **oder**
- Matura/Fachhochschulreife/gleichgestellter Abschluss **plus** 60 Monate Berufstätigkeit in den Bereichen Erziehung, Recht, Organisation, Gesundheit, Schule oder Sozialwesen
- Mindestalter 26 Jahre
- Erfolgreicher Abschluss der Ausbildung zum:r Counsellor Professional

Bewerbung

Für die Bewerbung zum Lehrgang senden Interessierte den Lebenslauf und ein kurzes Motivationsschreiben an info@apl-suedtirol.org. Es folgt ein Kennenlerngespräch (online), das dem persönlichen Kennenlernen, dem Klären von Fragen und zur Reflexion der Erwartungen der Interessierten an die Ausbildung dient.

Nach der Zusage der Aufnahme in den Lehrgang durch die ApL erfolgt die Anmeldung über die Lichtenburg.

Rechtssitz und verantwortlich für die Inhalte:

Akademie für psychosoziale Lebensberatung für Südtirol, ApL

Thomas-Scheiter-Str. 32, 39042 Sterzing

www.apl-suedtirol.org; info@apl-suedtirol.org